

	Object: Medaille auf Daniel Schad Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett Inventory number: MK 2721
--	--

Description

Daniel Schad wurde 1563 in Ulm geboren und gehörte dem dortigen Patriziergeschlecht der Schad von Mittelbiberach an, das an der Politik der Stadt auch aktiven Anteil nahm. Daniel Schad der Jüngere bestimmte unter anderem die Geschehnisse der Stadt während der schwierigen Zeiten im Dreißigjährigen Krieg. Die Vorderseite der Medaille aus dem Jahr 1627 zeigt ein Brustbild Schads von vorn. Die Rückseite zeigt ein Wappen.
[Kathleen Schiller]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Durchmesser: 42 mm, Gewicht: 16,72 g

Events

Created	When	1627
	Who	Monogrammist PV (Medailleur)
	Where	Ulm
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Daniel Schad (1563-1635)
	Where	
[Relationship to location]	When	

Who

Where

Württemberg

Keywords

- Bildnismedaille
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Medal
- Personenmedaille

Literature

- Christian Binder (1846): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart, S. 546 f. Nr. 229
- Georg Habich (1932): Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts. München, Nr. 3088